



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

09. Juni 2016

Beschlusskontrolle

Prüfauftrag aus der Sitzung des Stadtrates am 25.05.2016

Anfrage von Herrn Feigl Baubeschluss zur Beseitigung von Hochwasserschäden im Zuge der Schadensbehebung durch das Hochwasser 2013 „Klaustorvorstadt“

TOP: Ö 7.5

Frage:

Herr Feigl fragte, ob die eingebauten Materialien (Kopfsteinpflaster) nach dem Ausbau gesichert werden.

Alle Natursteinmaterialien, die in der Klaustorvorstadt ausgebaut werden und wiederverwendbar sind, werden auf den Lagerplatz der Stadt Halle verbracht und dort zwischengelagert. Wiederverwendbare Materialien werden aufgearbeitet (Pflaster, Borde, Granitplatten) und möglichst vor Ort bzw. an anderer geeigneter Stelle im Stadtgebiet eingebaut.

Lediglich Material, welches mehrfach gebrochen ist oder nicht mehr verwendet werden kann, wird abgefahren.

Uwe Stäglin
Beigeordneter